

# Das hirnlose Getöse unserer Tage

## Schämen, für das Land der Kultur?

Von Gerhard Mersmann | [Forum-M7.com](https://forum-m7.com) [3]

Ist der Ruf erst ruiniert, lebt es sich ganz ungeniert. Die oft bespöttelten Weisheiten eines zunehmend als Entität verleugneten Volkes erweisen sich in Zeiten von Krisen und Zuspitzungen oft als Befreiung in ihrer Klarheit. Das, was sich der goldene Westen derzeit an Doppelmoral und Frivolität gegenüber dem Rest der Welt leistet, sucht seinesgleichen und ist als Paradebeispiel für das obige Sprichwort zu lesen. Dabei geht es nicht nur um die Regierungen, sondern auch und vor allem hierzulande um das Pressemonopol, das eifrig dabei hilft, den Ruf weiter zu schädigen. Soweit das überhaupt noch geht.

Ein gutes Indiz für die aufgestellte These ist ein Blick in die internationale Presse und die auf die Statements von Regierungsvertretern aus nicht in westlichen Bündnissen assoziierten Ländern. Und mit internationaler Presse ist diesmal nicht die aus London, Paris oder Washington gemeint, sondern die aus Delhi, Beijing, Jakarta, Bangkok, Rio de Janeiro, Kapstadt, Amman etc.. Eben aus den Teilen der Welt, die hier in der Hemisphäre des brüchig gewordenen Imperialismus direkt zum Feindesland erklärt oder arrogant als "globaler Süden" bezeichneten Regionen. Dass dort insgesamt 90 Prozent der Weltbevölkerung lebt, mag denen, die sich seit langem in intellektueller Isolationshaft befinden, genauso ein Novum sein wie die Tatsache, dass sich global der Wind gewaltig gedreht hat.

Es ist mittlerweile müßig, die täglichen Phantastereien zu beschreiben und zu enthüllen, mit denen die eigene Entourage die eigenen Völker malträtiert, um sie bei der Stange oder dumm zu halten. Wer die Redlichkeit als Maß verloren hat, lebt vielleicht ungeniert, aber, um es einmal in seiner ganzen, brutalen Wahrheit zu formulieren – auch nicht mehr lange.

Dem französischen Romancier, Dramatiker, Philosoph, Religionskritiker und Publizist Jean-Paul Sartre (\* 21. Juni 1905 in Paris; † 15. April 1980 ebenda) wird das kluge Wort zugeschrieben, dass Vertrauen tröpfchenweise gewonnen, jedoch eimerweise verloren wird. Das ist, was die Reputation des Westens anbetrifft, bereits ein historisches Kapitel. Wie gesagt, werfen Sie einen Blick in die internationale Presse jenseits der eigenen Blase und Sie werden sich die Augen reiben, mit welcher Klarheit das Spiel beschrieben wird, mit dem sich eine von der Situation völlig überforderte und in veralteten Denkmustern verhafteten westliche Polit-Elite versucht über Wasser zu halten.

Das Entsetzen, mit welchem dagegen in der hiesigen Berichterstattung die Untaten nicht assoziierter Staaten beschrieben und die Verharmlosung, mit der weit dramatischere Aktionen aus dem eigenen Lager ausgewiesen werden, ist weltweit transparent und entwürdigend. Und da wären wir an einem Punkt, der hier, im Zentrum einer groß angelegten Täuschung, nach innen wie nach außen, eine Erwähnung verdient.

Die Kritik an der Politik und mit ihr einhergehenden Kommunikation im „eigenen Lager“ entspringt weder der Parteinahme für eine andere Welt noch Gefühlsregungen wie Schadenfreude oder Hass. Es resultiert aus der Überzeugung, dass es erforderlich ist, das Falsche zu benennen und die Notwendigkeit einer radikalen Veränderung aufzuzeigen. Wenn Gefühle mit im Spiel sind, dann ist es Scham. Denn das, was im Namen der eigenen Geschichte und Kultur zur Zeit in die Welt hinausposaunt wird, ist so schamlos und dumm, dass der Wunsch aufkommt, der Welt beweisen zu wollen, dass das hirnlose Getöse unserer Tage nicht das Markenzeichen dessen ist, was uns ausmacht.

Das chinesische Schriftzeichen für Deutschland beschreibt ein Land der Kultur / Tugend / Güte / Moral / Ethik. ( / Deguo / Déguó).

Angesichts momentaner Entwicklungen klingt es absurd.

**Gerhard Mersmann**

»Wer die Wahrheit hören will, den sollte man vorher fragen, ob er sie ertragen kann.«

Ernst R. Hauschka (\* 8. August 1926; † 29. Mai 2012)



»Wer die Wahrheit nicht weiß, der ist bloß ein Dummkopf.  
Aber wer sie weiß und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.«

Bertolt Brecht (\* 10. Februar 1898; † 14. August 1956 in Ost-Berlin)



»Wer A sagt, der muß nicht B sagen. Er kann auch erkennen, daß A falsch war.«

Bertolt Brecht (\* 10. Februar 1898; † 14. August 1956 in Ost-Berlin)



»Wer heute die Lüge und Unwissenheit bekämpfen und die Wahrheit schreiben will, hat zumindest **fünf** [4] Schwierigkeiten zu überwinden.

Er muss den **Mut** haben, die Wahrheit zu schreiben, obwohl sie allenthalben unterdrückt wird;

die **Klugheit**, sie zu erkennen, obwohl sie allenthalben verhüllt wird;

die **Kunst**, sie handhabbar zu machen als eine Waffe;

das **Urteil**, jene auszuwählen, in deren Händen sie wirksam wird;

die **List** sie unter diesen zu verbreiten.

Diese Schwierigkeiten sind groß für die unter dem Faschismus Schreibenden, sie bestehen aber auch für die, welche verjagt wurden oder geflohen sind, ja sogar für solche, die in den Ländern der bürgerlichen Freiheit schreiben.« (Bertolt Brecht)

---

**Gerhard Mersmann**, Dr. phil., (Jahrgang 1956), gebürtiger Westfale, ist studierter Politologe und Literaturwissenschaftler. Er arbeitete in leitender Funktion über Jahrzehnte in der Personal- und Organisationsentwicklung. In Indonesien beriet er die Regierung nach dem Sturz Soehartos bei ihrem Projekt der Dezentralisierung. In Deutschland versuchte er nach dem PISA-Schock die Schulen autonomer und administrativ selbständiger zu machen. Er leitete ein umfangreiches Change-Projekt in einer großstädtischen Kommunalverwaltung und lernte dabei das gesamte Spektrum politischer Widerstände bei Veränderungsprozessen kennen.

Die jahrzehntelange Wahrnehmung von Direktionsrechten hielt ihn nicht davon ab, die geübte Perspektive von unten beizubehalten. Publizistische Aktivitäten durchziehen seine gesamte Biographie. Seine Erkenntnisse gibt er in Form von universitären Lehraufträgen weiter. Sein Blick auf aktuelle gesellschaftliche, kulturelle wie politische Ereignisse sind auf seinem persönlichen Blog M7 regelmäßig nachzulesen. >> <https://form-7.com/> [3] .

---

► **Quelle:** Dieser Beitrag wurde am 14. September 2025 erstveröffentlicht auf <https://form-7.com/> >>[Artikel](#) [5]. Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich ist Gerhard Mersmann.

**ACHTUNG:** Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

#### ► **Bild- und Grafikquellen:**

**1. Mediale Vernichtungsmaschine:** Die Öffentlich-Rechtliche Programme (21 TV-Sender und 73 Radio-Sender): ARD, ZDF + Deutschlandfunk (DLF), aber auch nahezu alle sogenannten Leitmedien im Print- und Webbereich erweisen sich zunehmend als mediale Hirnverschmutzung. Sie blasen in das gleiche Horn und haben sich in toto disqualifiziert. Erschreckend ist, dass sie gegenwärtig eine Macht ausüben, die die Politik vor sich herzutreiben in der Lage ist. Besonders effizient ist der politisch-medial-pharmaindustrielle Hirnverschmutzungskomplex. Verzeiht ihnen nicht, denn sie wissen genau was sie tun. Die Welt wird belogen und verkauft, wir brauchen eine globale Revolution.

**Illustration** OHNE Textinlet: Conmongt / Christian Dorn, Gütersloh (user\_id:1226108). **Quelle:** [Pixabay](#) [6]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [7]. >> [Illustration](#) [8]. Textinlet von Helmut Schnug eingearbeitet.

**2. Nutzer der öffentlich-rechtlichen Medien** (ARD, ZDF, Deutschlandradio) als **Flaschenhalse** (tumbe Masse) dargestellt. **Leitmedien** = Gleichschaltung und Konditionierung der Massen durch Desinformation, Faktenverdrehen, Neusprech, Wording etc.. Nachrichten werden massentauglich aufbereitet, dabei häufig die Grundsätze journalistischer Sorgfalt missachtet, um als gehaltsabhängiger Medienkasper (Systemhure, presstitute, willfähriger Steigbügelhalter) auch weiter entlohnt zu werden. Die sog. Pressefreiheit wird weiter unterminiert.

**Grafik** OHNE Inlet: Jakkiced / Carlos Cañizares, Madrid/España. **Quelle:** [Pixabay](#) [6]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Eine Quellenangabe ist nicht erforderlich.

Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [7]. >> [Grafik](#) [9]. **Bildbearbeitung:** Wilfried Kahrs (WiKa), Tirschenreuth (\* 5. November 1960; † 3. Sept. 2024), R.I.P. Wika, Du bleibst unvergessen!

**3. Zwerg wirft einen Schatten:** Wenn die Sonne der TV- und Medienkultur niedrig steht, werfen selbst Zwerge lange Schatten. Wer heute also seine Fäkalsprache ausleben will, landet nicht unbedingt in der Gosse, sondern bei ARD, ZDF und Konsorten. **Foto OHNE Textinet:** Schwoaze / Sabine, Österreich. **Quelle:** [Pixabay](#) [6]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [7]. >> [Foto](#) [10]. Der Text wurden von Helmut Schnug in das Foto eingearbeitet, die Lizenz bleibt bestehen.

---

**Quell-URL:** <https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-hirnlose-getoese-unserer-tage>

#### Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11727%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-hirnlose-getoese-unserer-tage>
- [3] <https://form-7.com/>
- [4] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/bertolt-brecht-fuenf-schwierigkeiten-beim-schreiben-der-wahrheit>
- [5] <https://form-7.com/2025/09/14/schamen-fur-das-land-der-kultur/>
- [6] <https://pixabay.com/>
- [7] <https://pixabay.com/de/service/license/>
- [8] <https://pixabay.com/de/illustrations/tv-serie-verdummung-kritisch-1945130/>
- [9] <https://pixabay.com/photos/society-tv-animals-lazy-3659252/>
- [10] <https://pixabay.com/photos/background-wall-dwarf-the-shade-3051047/>
- [11] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bertolt-brecht>
- [12] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/de-guo>
- [13] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deguo>
- [14] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/denkmuster>
- [15] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/denknarrativ>
- [16] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/doppelmoral>
- [17] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fakalsprache>
- [18] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/frivolitat>
- [19] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/globaler-suden>
- [20] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hirnloses-getose>
- [21] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/integritatsverlust>
- [22] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/intellektuelle-isolationshaft>
- [23] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/jean-paul-sartre>
- [24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kartelljournalie>
- [25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kartellpresse>
- [26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/land-der-tugend>
- [27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mediale-hirnverschmutzung>
- [28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/niveau-und-sittenverfall>
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/offentlich-rechtliche>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/politik-und-medienverwobenheit>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/pressemonopol>
- [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/redlichkeit-als-mass>
- [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/reputation-des-westens>
- [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rufuinierung>
- [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/rufschadigung>
- [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/scham>
- [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schamen>
- [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schweinejournalismus>
- [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schweinejournalisten>
- [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/staatsfunk>
- [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/staatssender>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/staatstreue>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/systempresse>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/systemmedien>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/tauschung>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/tv-und-medienkultur>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verblodungsniveau>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verharmlosung>
- [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahrheit>
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsgebuhrenfinanzierte-herrschaftsmedien>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsfinanzierung>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwangsgebuhrenfinanzierte>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwerge>